

Absender:
Herlitschke

22-18619-01
Stellungnahme

Betreff:

Aufwertung und Schaffung von Jugendplätzen in Braunschweig mit Mitteln aus "Startklar in die Zukunft"

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
02.05.2022

Beratungsfolge:
Umwelt- und Grünflächenausschuss (zur Beantwortung) 05.05.2022 Status
Ö

Sachverhalt:

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu 1.

Es wurden noch keine Mittel aus dem Förderprogramm „Startklar in die Zukunft“ für die Aufwertung und Schaffung von Jugendplätzen abgerufen. Die Beantragung der Fördermittel ist in Kürze vorgesehen.

Zu 2.

Die Stadt plant die Aufwertung des Jugendplatzes Biberweg im Stadtteil Ölper, der Rollschuhbahn im Östlichen Ringgebiet sowie des Bolzplatzes in der Swinemstraße unter Inanspruchnahme der Landesmittel aus dem Programm „Startklar in die Zukunft“.

Zu 3.

Jugendliche sind in ihrem Aktionsradius sehr mobil und nicht unmittelbar auf Treffpunkte in räumlicher Nähe zu ihrem Wohnort angewiesen. Vielmehr ziehen attraktiv gestaltete und mit einem vielseitigen Angebot ausgestattete Jugendplätze Heranwachsende stärker an, so dass auch längere Wege akzeptiert werden, was zum Beispiel an den gesamtstädtisch bedeutsamen Jugendplätzen am Westbahnhof und der Rollschuhbahn im Prinzenpark erkennbar ist. Insofern lag der Fokus der Stadtverwaltung bei der Auswahl der mit Fördermittel teilfinanzierten Spielräume für Jugendliche bei der Sanierungsbedürftigkeit der Plätze.

Anlage/n: keine